**PRESSEINFORMATION**

30. Juni 2017

**FEICA vereinheitlicht Prüfmethoden für PU-Schäume**

**Standardisierte Kennziffern für Produktvergleiche**

Brüssel/Leverkusen – Die Arbeitsgruppe „PU-Schäume“ der Association of the European Adhesive & Sealant Industry (FEICA), hat es sich zum Ziel gemacht, Prüfmethoden auf europäischer Norm als offiziellen Standard auszuarbeiten. Nach fünf Jahren intensiver Arbeit liegen nun Datenblätter vor, die von den Mitgliedern der FEICA und somit von nahezu jedem PU-Schaum-Hersteller als Vorgabe eingesetzt werden.

„Für Handwerker und Endverbraucher stellen diese Datenblätter eine deutliche Erleichterung dar“, sagt Luc Thys, Vorsitzender der Arbeitsgruppe. „Sie ermöglichen erstmals eine direkte Vergleichbarkeit der unterschiedlichen Produkte und Hersteller.“ Die einheitlichen Bewertungsmaßstäbe geben Auskunft über Volumen, Haftung sowie Schrumpf- und Schnittverhalten der PU-Schäume. Da die Produkte auf Temperatur und Feuchtigkeit empfindlich reagieren, ist es entscheidend diese Kennzahlen nach einheitlichen Prüfmethoden zu messen.

**Europäische Norm als nächstes Ziel**

Die Prüfmethoden gelten für sogenannte One Component Foams (OCF) – also im Prinzip für alle gängigen Bau- und Montageschäume, die direkt aus der Dose verarbeitet werden können. Als nächsten Schritt strebt die FEICA an, die neuen Prüfmethoden in die Europäische Norm zu überführen. Gleichzeitig arbeitet die Gruppe um Thys an den Mindestanforderungen für PU-Schäume, sodass auch eine CE-Kennzeichnung möglich wird. Diese müsste jedoch von der Europäischen Kommission initiiert werden.

Bisher gab es für PU-Schäume keine genormten Vorgaben für die Kennzeichnung der Produktkennziffern, weshalb jeder Hersteller diesbezüglich freie Hand hatte. Dadurch ließen sich die verschiedenen Fabrikate oft nur unzureichend miteinander vergleichen.

**Über die FEICA**

Die FEICA ist ein europäischer Verband der Kleb- und Dichtstoffindustrie und koordiniert, repräsentiert und unterstützt die Interessen dieser Industriebranche in ganz Europa. Sämtliche namhaften Hersteller sind in diesem Verband vereinigt. FEICA ist in acht bis neun Arbeitsgruppen gegliedert von denen sich eine gezielt mit der Ausarbeitung von standardisierten Prüfmethoden für PU-Schäume beschäftigt.

*Zeichen (Fließtext, inkl. Leerzeichen): 1.876*

*Bildmaterial:*

**

Luc Thys Vorsitzender der Arbeitsgruppe „PU-Schäume“ der FEICA und sein Team haben es sich zur Aufgabe gemacht, europäisch einheitliche Prüfmethoden und Mindeststandards für Bau- und Montageschäume zu entwickeln.



Die Association of the European Adhesive & Sealant Industry (FEICA) ist die Vereinigung der europäischen Hersteller von Bau- und Montageschäumen.